

Münchner Feuilleton

KULTUR · KRITIK · KONTROVERSE

AUGUST / SEPTEMBER · NR. 88 · 3.8.2019 – 4.10.2019 · www.muenchner-feuilleton.de



Statt kritischer
Auseinandersetzung wünscht
sich der Kulturbetrieb
Hype und Überschwang.
Am Ende schadet das der Kunst.

Kritiker, Influencer, Meinungsmacher: Christiane Wechselberger, Ralf Dombrowski und Max Sippenauer nehmen die Branche unter die Lupe (S. 2) || **Wer ist Anton Biebl?** Christiane Pfau traf den neuen Münchner Kulturreferenten (S. 4) || Dirk Wagner hört **Musik an ungewohnten Orten** (S. 7) || Klaus Kalchschmid betrachtet **Licht und Schatten des ARD-Musikwettbewerbs** (S. 9) || **München ist kein Paradies**, stellt Benedikt Frank beim Blättern in Frank Schmolkes neuer Graphic Novel fest (S. 11) || Petra Hallmayer porträtiert den **Günter-Eich-Preisträger und Hörspieltüftler Andreas Ammer** (S. 13) || **Die Route wird neu berechnet:** Horst Konietzny war auf Orientierungssuche in Weimar (S. 16) || **Sehr schöne Bilder mit grausamen Hintergründen** hat Heidi Fenzl-Schwab bei **Miriam Cahn** im Haus der Kunst entdeckt (S. 17) || Joachim Goetz widmet sich **São Paulos sozialen Infrastrukturen** (S. 21) || **Sein oder nicht sein:** Simon Hauck sprach mit **Thomas Kuchenreuther über Kinos** in München (S. 24) || **Fern von Floskeln:** Gabriella Lorenz befragte den neuen **Residenztheater-Intendanten Andreas Beck** zu seinen Plänen (S. 29) || **und wie immer:** jede Menge Kritiken, Interviews und Hintergrundberichte aus Film, Musik, Literatur, Kunst, Tanz und Bühne. ||



Schon abonniert? www.muenchner-feuilleton.de